



Projektland: Ukraine

**Quartal/Jahr: Oktober bis Dezember
2010**

Schlagzeilen:

Vorbereitung auf die Europafußballmeisterschaft 2012

Verwaltungsreform, Verfassungsänderung, Korruptionsbekämpfung

Ermittlungen gegen die Mitglieder der Regierung von Julija Timoschenko.

Während die Ukraine bei der Vorbereitung der Infrastruktur in den ausgewählten Städten gewisse Fortschritte verzeichnet, gefährdet nun das angekündigte Misstrauensvotum gegen den Vorsitzenden des Ukrainischen Fußballverbands **Grigorij Surkis** die Position der Ukraine als Gastgeberlandes bei der anstehenden Meisterschaft. Interne Querellen zwischen den führenden ukrainischen Fußballclubs führten zu einer dramatischen Zuspitzung der Situation und zu einer entsprechenden Erklärung der Leitung des Europäischen Fußballverbands, der zufolge Deutschland anstelle der Ukraine die Spiele austragen könnte.

Das im Rahmen der angekündigten Korruptionsbekämpfungskampagne vorbereitete Gesetz über die obligatorische Freilegung der Ausgaben von Volksabgeordneten und ihren Familienmitgliedern fand keine Unterstützung der Parlamentarier. Der vom Staatspräsidenten Viktor Janukowitsch alternativ zum Antikorruptionsgesetz, das ursprünglich bereits am 01. Januar 2010 in Kraft treten sollte, eingereichte Entwurf des neuen Gesetzes zur Korruptionsbekämpfung soll im zuständigen Parlamentsausschuss am 02. Februar diskutiert werden. Wann und in welcher Form das Gesetz verabschiedet wird, ist derzeit schwer abzuschätzen. Nach Aussage des Staatspräsidenten stellt Korruption eine Gefahr für die nationale Sicherheit der Ukraine dar.

Gegen 14 Mitglieder der Regierung von **Julija Timoschenko** sind Ermittlungsverfahren wegen Amtsmissbrauchs und Veruntreuung eingeleitet worden. Das Schicksal ereilte auch 8 ehemalige Mitarbeiter der Kiewer Stadtverwaltung, denen Betrug und Amtsmissbrauch vorgeworfen werden. Nach Auffassung der Ex-Premierministerin sei der Prozess gegen sie rein politischer Natur.

Es wird erwartet, dass die vom Verfassungsgericht am 19. November 2010 beschlossenen und noch am gleichen Tag von den Volksabgeordneten in der ersten Lesung abgesegneten Änderungen des Grundgesetzes, am 03. Februar definitiv beschlossen werden. Sowohl Vertreter der Koalition als auch der Opposition sind sich einig, das sich dafür über 300 Stimmen problemlos finden werden. Der Parlamentspräsident **Volodymyr Lytwyn** erklärte, es gebe dafür nachweislich bereits 310 Abgeordnetenstimmen. Den Änderungen zufolge werden die nächsten Parlamentswahlen am letzten Sonntag im Oktober 2012 und die nächsten Präsidentschaftswahlen am letzten Sonntag im März 2015 durchgeführt werden.

Im Rahmen der Verwaltungsreform soll auch der Personalbestand der ukrainischen Miliz um ein Drittel gekürzt werden. Eine Strukturreform und entsprechende Personalkürzungen erwarten auch die ukrainischen Polizeihochschulen.

HERAUSGEBER: CHRISTIAN J. HEGEMER, LEITER IBZ
AUTOR: SERGEJ SAGORNY, PROJEKTLEITER HSS-KIEW, UKRAINE
LAZARETTSTR. 33 – 80636 MÜNCHEN –
TEL.: +49 (0)89 1258-369 – FAX. +49 (0)89 1258-359
E-MAIL: GRUNDSATZREFERAT@HSS.DE – HOMEPAGE: WWW.HSS.DE